

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **87103031.8**

51 Int. Cl.<sup>5</sup>: **G08B 13/20**

22 Anmeldetag: **04.03.87**

30 Priorität: **03.04.86 DE 3611184**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**07.10.87 Patentblatt 87/41**

64 Benannte Vertragsstaaten:  
**AT CH DE FR GB IT LI NL**

68 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **16.05.90 Patentblatt 90/20**

71 Anmelder: **Richard Hirschmann GmbH & Co.**  
**Richard-Hirschmann-Strasse 19 Postfach**  
**110**  
**D-7300 Esslingen a.N.(DE)**

72 Erfinder: **Mayer, Hans-Dieter**  
**Schulstrasse 19**  
**D-7066 Baltmannsweiler(DE)**  
Erfinder: **Hirrlinger, Klaus**  
**Plochingen Strasse 69**  
**D-7300 Esslingen a.N.(DE)**

74 Vertreter: **Stadler, Heinz, Dipl.-Ing.**  
**Richard Hirschmann Radiotechnisches Werk**  
**Richard-Hirschmann-Strasse 19**  
**D-7300 Esslingen a.N.(DE)**

54 **Verfahren und Vorrichtung zur Raumsicherung.**

57 Es wird ein Verfahren zur Raumsicherung durch Messung des Luftdrucks angegeben, bei dem der Luftdurchtrittswiderstand zwischen einem zu sichernden Raum und einer Außenatmosphäre gemessen und Alarm ausgelöst wird, wenn der Luftdurchtrittswiderstand einen vorgegebenen Wert unterschreitet. Vorteilhaft ist dabei die Auswertung von typischen Luftdruckschwankungen in einem Frequenzbereich zwischen 0,01 Hz und 10 Hz. Der Luftdurchtrittswiderstand kann durch eine Differenzmessung der Luftdruckschwankungen in der Außenatmosphäre und im zu sichernden Raum oder als Singularverfahren ermittelt werden, wobei ein Verbindungsrohr zwischen dem zu sichernden Raum und der Außenatmosphäre vorgesehen ist, in der die auf Grund der Luftdruckschwankungen auftretenden wechselnden Luftbewegungen gemessen werden. Vorrichtungen zur Ausführung des Verfahrens sind angegeben. Die Vorrichtungen und Verfahren ergeben ein Alarmsystem, das einfach und kostengünstig ist, zuverlässig arbeitet und gegen Überlistung und Sabotage sicher ist.

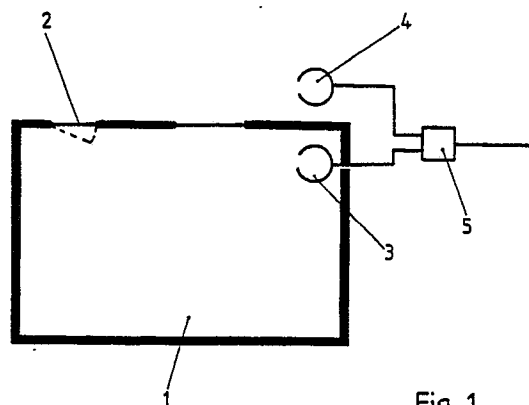


Fig. 1

EP 0 239 817 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
X	FR-A-2 569 027 (VG ELECTRONIQUE - ELECTRONIQUE GUGLIELMETTI) * Seite 3, Zeilen 1-5; Seite 5, Zeilen 15-18 *	1	G 08 B 13/20
Y	---	14	
Y	US-A-3 990 063 (M. SCHUMAN) * Spalte 13, Zeile 64 - Spalte 15, Zeile 42 *	14	
A	---	2-18	
A	GB-A- 735 766 (JOSEPH PEPPO LEVY) * Seite 2, Zeilen 85-99; Seite 4, Zeilen 16-33,84-104 *	2,14,15	
D,A	DE-A-1 916 472 (SIEMENS AG) * Seite 1, Zeilen 11-19 *	6-13,16 -18	
A	WO-A-8 504 744 (BASSE ELECTRONIC GmbH) * Seite 4, Zeile 17 - Seite 7, Zeile 17 *	1-18	
A	US-A-3 289 192 (P.G. DAVEY) -----		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 12-02-1990	Prüfer CRECHET P.G.M.
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b>			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ..... & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	